

Beratungsunterlage 010/2026

für den Gemeinderat
der **Stadt Möckmühl**
Sitzung am 27.01.2026 - öffentlich -

Gefertigt am 15.01.2026

von Vogt, Michael

Aktenzeichen: -40

TOP: 8

Kanalsanierung im Ortsteil Bittelbronn – Umsetzung in geschlossener Bauweise

Sachverhalt:

Für die Kanalsanierung im gesamten Ortsteil Bittelbronn wurde ein Förderantrag gestellt, welcher abgelehnt wurde. Der Sanierungsbedarf der bestehenden Kanalisation besteht jedoch weiterhin und ist aus technischer sowie betrieblicher Sicht erforderlich, um die Funktionsfähigkeit und den langfristigen Erhalt des Kanalnetzes sicherzustellen.

Die Maßnahme soll im gesamten Ortsteil Bittelbronn umgesetzt werden. Die Sanierung erfolgt in geschlossener Bauweise mittels Inliner- und Partliner-Verfahren. Dadurch können Eingriffe in den Straßenraum minimiert und Beeinträchtigungen für Anlieger deutlich reduziert werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich nach aktueller Kostenschätzung auf rund ca. 330.000 € brutto.

Das Bauamt schlägt vor, die Kanalsanierung trotz der abgelehnten Förderung vollständig ohne Fördermittel umzusetzen. Nach der Beschlussfassung durch den Gemeinderat sollen die Bauleistungen durch das Ingenieurbüro Kehle ausgeschrieben und in einer der kommenden Sitzungen vergeben werden.

Finanzielle Auswirkungen

- Gesamtkosten: ca. 330.000 € brutto
- Finanzierung: vollständig ohne Fördermittel
- Haushaltsmittel:
Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2026 im Rahmen der Haushaltsplanung bereitgestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt, die Kanalsanierungsmaßnahme im gesamten Ortsteil Bittelbronn trotz der Ablehnung des Förderantrags ohne Inanspruchnahme von Fördermitteln umzusetzen.
2. Die Sanierung erfolgt in geschlossener Bauweise im Inliner- und Partliner-Verfahren.
3. Die Gesamtkosten in Höhe von ca. 330.000 € brutto werden aus dem Gemeindehaushalt finanziert; die Haushaltsmittel sind für das Jahr 2026 eingeplant.
4. Das Bauamt wird beauftragt, nach Beschlussfassung die Ausschreibung der Bauleistungen über das Ingenieurbüro Kehle durchführen zu lassen, die Vergabe der Sanierung erfolgt in einer der kommenden Sitzungen.

Anlagen:

1. Lageplanübersicht der Baumaßnahme